

## **Aktionsprogramm**

Der Kreisverband konzentriert 2005/2006 die Anstrengungen zur weiteren Förderung des Fahrradfahrens auf folgende Ziele:

### 1. Mobilität und Lebensqualität

- Entwicklung von Zukunftsvisionen, in denen das alltägliche Radfahren eine wesentliche Rolle spielt, und Anregung entsprechender öffentlicher Diskussion
- Unterstützung der Bewegungen Lokale Agenda 21 und Gesunde Stadt
- Popularisierung der Idee "Mit dem Rad zur Arbeit"
- Verstärkte Einrichtung von Tempo-30-Zonen als Kernräume zeitgemäßer Verkehrskultur

### 2. Rad-Verkehrspolitik

- Popularisierung des Mischverkehrs auf der Fahrbahn und Reduzierung der benutzungspflichtigen Radwege
- Pflege und sicherheitsgerechter Umbau vorhandener Radwege, Wahrung der Qualitätsstandards bei der Neuanlage von Radverkehrsanlagen, Bevorzugung von Radstreifen auf der Fahrbahn
- Schaffung von Parkplätzen für Fahrräder
- Offensive für die Ausschilderung der innerörtlichen Radwege (Pilotprojekt: „Grünes Netz“ in Magdeburg)
- Initiative für einen Magdeburger Fahrrad-Stadtplan
- Eintreten für StVO-gerechtes Radfahren, auch in Gemeinschaftsaktionen mit der Polizei

### 3. Radfahren und ÖPNV

- Ausweitung der Mitnahmemöglichkeiten in Bussen und Straßenbahnen
- Aufrechterhaltung der kostenfreien Fahrrad-Mitnahme im regionalen Eisenbahnverkehr
- Förderung der Verknüpfung beider Verkehrsarten durch die Einrichtung von Fahrrad-Abstellanlagen an Umstiegsschwerpunkten und durch attraktive Preissysteme

### 4. Touristisches Radfahren

- Weitere Verbesserung der Beschilderung touristischer Radwanderwege nach den ADFC-Standards
- Übernahme der Patenschaft über den Bode-Radweg sowie den neu entstehenden Aller- und Elbe-Aller-Radweg

- Vorschläge zur Trassierung und Ausgestaltung neuer Radwege zur Schaffung eines regionalen Netzes
- Mitarbeit an der Überarbeitung oder Neuherausgabe von Kartenwerken
- Unterstützung der Zertifizierung von fahrradfreundlichen Beherbergungsbetrieben nach den ADFC-Kriterien in der Bett & Bike - Bewegung
- Straffung des eigenen Radtourenprogramms und Verknüpfung mit den Touren des Landesverbandes sowie anderer Partner

#### 5. Fahrrad und technischer Fortschritt

- Sensibilisierung der Mitglieder und der Öffentlichkeit für die Wahrung eines hohen Sicherheitsstandards bei der Anschaffung und bei der Unterhaltung des Fahrrades
- Kritische Begleitung und zügige Umsetzung der Novellierung der StVZO
- Bildung einer Interessengruppe Fahrradtechnik und Durchführung öffentlicher Angebote des Technik-Checks

#### 6. Vereinsleben

- Neuaufbau des Kreisverbandes nach der Ausweitung auf Ohrekreis und Bördekreis
- Durchführung eigener Veranstaltungen zur Mobilisierung der Mitglieder und als Werbung für auf Lebensfreude und Fitness gerichtetes Radfahren
- Ausschöpfung der Delegiertenzahl für die Landesversammlung und engagiertes Eintreten im Landesverband
- Mitgestaltung der Aktivitäten des Landesverbandes, Kooperationen mit den benachbarten Kreisverbänden
- Fortsetzung der Herausgabe von Info-Blättern, Pflege der Internet-Seite
- Erhöhung der Attraktivität der monatlichen „Radler-Sprechstunden“